



## PROTOKOLL STADTRAT KLOTEN

04. März 2025 · Beschluss 81-2025

1.14.0 Allgemeines

IDG-Status: öffentlich

### Stadtrichter; Stellenplanerweiterung um 30 %

#### Ausgangslage

Die Stadt Kloten führt seit dem 1.1.2012 gemäss Regierungsratsbeschluss vom 2. November 2011 ein eigenes Stadtrichteramt. Der Stadtrichter, die StadtrichterIn beurteilt gemäss Verordnung über die Zuständigkeit der Gemeinden im Übertretungsstrafrecht die Übertretungsstrafbestände für Bussen bis zu Fr. 500.00 im Erwachsenenbereich in Kloten.

Das Stadtrichteramt ist weisungsunabhängig von der Stadtverwaltung zu führen. Bis April 2024 wurde das Stadtrichteramt von der gleichen Person, der auch die Polizei unterstellt war geführt. Um eine präzisere Gewaltentrennung vorzunehmen wurde mit StR-Beschluss vom 02. April 2024 die Polizei direkt der Bereichsleitung Einwohner, Soziales und Sicherheit unterstellt und das Stadtrichteramt dem Verwaltungsdirektor. Die Aufgabe des Stadtrichters wurde weiterhin vom Leiter Sicherheit wahrgenommen. Die Stellenprozente von 60 % (20 % Stadtrichter, 40 % Sachbearbeitung) wurden nicht angepasst, sondern sind seit vielen Jahren gleichgeblieben. Dies ist auch dadurch bedingt, dass der Leiter Sicherheit nicht mehr als 20 % für diese Tätigkeit neben seinen anderen Aufgaben einsetzen kann.

Ebenfalls wurde zu diesem Zeitpunkt ein Verpflichtungskredit für die Beschaffung eines eigenen Verfügungsmoduls des Stadtrichteramtes bewilligt. Bis dahin arbeiteten die Stadtpolizei und der Stadtrichter mit der gleichen Software unter dem gleichen Mandanten. Somit wurde eine seit längerem bestehende gesetzliche Vorgabe, der strikten Trennung, erfüllt.

#### Erwägungen

##### Entwicklung der Strafbefehle 2020-2024

|                           | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---------------------------|------|------|------|------|------|
| Ausgestellte Strafbefehle | 707  | 847  | 941  | 1055 | 2114 |
| Einstellungen             | 25   | 67   | 90   | 102  | 127  |
| Einsprachen               | 10   | 4    | 9    | 13   | 45   |

Die Anzahl der Strafbefehle haben sich seit 2020 verdreifacht und der Aufwand ist stark gestiegen. Die Gründe dafür sind:

- Deutlicher Anstieg eingehender Anzeigen als in den Vorjahren
- Fehlende Abläufe /Fehler in der Vergangenheit gemäss Visitation Statthalteramt Bezirk Bülach
- Erarbeiten von korrekten Abläufen und Formularen
- (Strafrechtlich) notwendige Ansprüche an die Anzeigeerstattung / Polizeiliche Ermittlung, weshalb Rückfragen sowie Rückweisungen (polizeiliche Ermittlungsaufträge) erstellt werden müssen, was sehr zeitaufwändig ist

- Vermischung Stelle Leitung Sicherheit und Stadtrichteramt, ständiger Wechsel von einer Rolle in die andere und folglich kann nie an einem Thema für längere Zeit gearbeitet werden / ständige Unterbrechungen und ein konzentriertes Arbeiten verunmöglicht
- Steigende Anzahl Mailanfragen durch die steigende Anzahl an Anzeigen

Ein Anstieg bei den ausgestellten Strafbefehlen führt zwangsläufig zu einer Erhöhung des administrativen Aufwands des Stadtrichters / der StadtrichterIn, da die angepassten und rechtskonformen Abläufe entsprechende zusätzliche Arbeiten erfordern. Ebenfalls nehmen mit einem Anstieg der Strafbefehle auch die Zahl der Einsprachen zu.

Gemäss Visitationsbericht vom Juni 2024 durch das Stadthalteramt Bezirk Bülach weist das aktuelle Verfahren einige Mängel auf, die es zu korrigieren gilt. Die Anpassungen der Formulare und der Prozesse und die ständige Aktualisierung auf die aktuell gültigen Rechtsgrundlagen benötigen hohe zeitliche Ressourcen.

Mit den zur Verfügung stehenden 60 Stellenprozenten ist das gestiegene Volumen sowohl bei den ausgestellten Strafbefehlen, wie bei den Einsprachen nicht mehr zu gewährleisten und auch die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben ist in Frage gestellt.

Um ein reibungsloses und gesetzeskonformes Verfahren sicherzustellen, müssen die Stellenprozente erhöht und die Tätigkeit des Stadtrichters, der StadtrichterIn von den Aufgaben der Leitung Sicherheit abgekoppelt werden. Eine Stellenplanerhöhung um 30 % ist unter der aufgeführten Ausgangslage angezeigt.

Da die Zahl der Strafbefehle im letzten Jahr stark angestiegen ist und es sich abzeichnet, dass das Volumen auf diesem hohen Niveau bleiben wird, kann mit einer Stellenplanerweiterung nicht bis ins nächste Jahr zugewartet werden. Die Erhöhung der Stellenprozente sollte deshalb so rasch als möglich umgesetzt werden. Die Stadt Kloten ist verpflichtet, die Aufgaben gemäss Vorgaben des Regierungsrates wahrzunehmen, die Fristen einzuhalten und dadurch die Rechtsgleichheit zu gewährleisten.

#### Stellenplan Stadtrichter 427090 aktuell

| Stellenummer | Stellenname                    | Beschäftigungsgrad |
|--------------|--------------------------------|--------------------|
| 30523002     | Stadtrichter/in                | 20                 |
| 60524007     | Sachbearbeiter/in Stadtrichter | 40                 |

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Lohnkosten 2024:             | Fr. 66'360 exkl. Sozialleistungen                           |
| Sachaufwand rund             | Fr. 10'000.00   |
| Einnahmen Strafbefehle 2024: | Fr. 275'000.00 (Einnahmen Strafbefehle 2023 Fr. 151'295.92) |

#### Stellenplan Stadtrichter 427090 per 1.4.2025

| Stellenummer              | Stellenname                    | Beschäftigungsgrad |
|---------------------------|--------------------------------|--------------------|
| 30523002 (inaktiv setzen) | Stadtrichter/in                | 0                  |
| 40223001 (neu)            | Stadtrichter/in                | 50                 |
| 60524007                  | Sachbearbeiter/in Stadtrichter | 40                 |

Durch die Trennung der Funktion Leitung Sicherheit und Stadtrichteramt soll die Funktion Stadtrichter in die Lohnklasse 40 eingeteilt werden. Dies entspricht einer Spezialistenaufgabe. Die Führungsspanne liegt bei einer Person. Die Mehrkosten für Löhne belaufen sich bei dieser Stellenplanerweiterung auf Fr. 39'000.00 exkl. Sozialleistungen jährlich.

## Finanzierung

Da mit dem Beschluss des Regierungsrates aus dem Jahre 2011 die Stadt Kloten selber für die Übertretungen bis Fr. 500.00 zuständig ist, handelt es sich um eine gesetzlich vorgegebene Aufgabe. Die Einnahmen des Stadtrichteramts werden zu 100 % der Stadt Kloten gutgeschrieben. Somit finanziert sich das Stadtrichteramt selbst. Durch die höhere Anzahl Strafbefehle steigen auch die Einnahmen. So erhöhten sich die Einnahmen von 2023 von Fr. 151'295.92 bei 1055 Strafbefehlen auf und Fr. 275'045.38 bei 2114 Strafbefehlen im Jahr 2024. Auch mit einer Erhöhung um 30 Stellenprozente bleibt das Stadtrichteramt in den schwarzen Zahlen und erwirtschaftet einen Gewinn von rund Fr. 175'000.00.

Die Geschäftsleitung hat auf Antrag der Bereichsleitung Einwohner, Soziales und Sicherheit und des Verwaltungsdirektors die Stellenplanerweiterung des Stadtrichteramtes, Abteilung/Kostenstellen-Nr. 427090 um 30 % bei der Stellennummer 30523002 sowie eine Verschiebung der Stelle "Stadtrichter/in" von der Lohnstufe 30 Stellennummer 30523002 von neu 50 % in die Lohnstufe 40 22.30 auf die neue Stelle 40223001 "Stadtrichter/in" besprochen und beantragt dem Stadtrat diese Stellenerweiterung zu bewilligen.

## Beschluss:

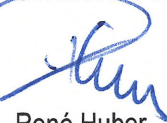
1. Der Stadtrat bewilligt gemäss GO Art. 27, Abs.3, lit. c die Erhöhung des Stellenplans in der Kostenstelle Stadtrichteramt (427090) für die Stelle 40223001 um 30 % als gebundene Ausgabe (GO, Art. 29. Abs. 2, lit b per 1. April 2025). Kostenfolge: Fr. 32'500 exkl. Sozialleistungen (Anteil 2025).
2. Der Stadtrat stimmt der Umteilung von 20 % innerhalb des Stellenplans 427090 von der Stelle 30523002 "Stadtrichter/in" auf die Funktion 40 22 30 und Stelle 40223001 "Stadtrichter/in" zu. Die Stellen-Nr. 30523002 ist danach aufzuheben.
3. Der Verwaltungsdirektor wird mit der Ausschreibung und Besetzung der Stelle per 1.4.2025 oder nach Vereinbarung beauftragt.

## Mitteilungen an:

- Leitung Personalabteilung zur Stellenplanbereinigung, Susi Hirzel
- Leitung Sicherheit, Jürg Schaub
- Verwaltungsdirektor, Thomas Peter
- Bereichsleiterin Einwohner, Soziales + Sicherheit
- Bereichsleitung Finanzen + Logistik zur Aufnahme in den Gesamtstellenantrag der GL

Für Rückfragen ist zuständig: Elsbeth Fässler, Bereichsleiterin Einwohner, Soziales + Sicherheit und Thomas Peter Verwaltungsdirektor.

## STADTRAT KLOTEN



René Huber  
Präsident



Thomas Peter  
Verwaltungsdirektor

**Versandt: - 5. März 2025**